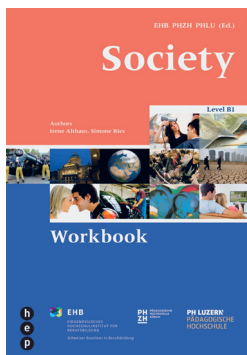


bili-Kompetenzzentrum am EHB

Mehr Gewicht auf dem bilingualen Unterricht

Von **Kathrin Jonas Lambert**



↑ Mit Lehrmitteln und Tagungen fördert das EHB gemeinsam mit seinen Partnern den bilingualen Unterricht an Berufsfachschulen.

Die Didaktik für den bilingualen Unterricht, kurz bili, ist am EHB seit Herbst 2019 fester Bestandteil diverser Diplomstudiengänge. Auch ein neues Workbook für bili im allgemeinbildenden Unterricht ist erschienen.

Global vernetzte Firmen, Konferenzen via Skype und eine sich ständig ändernde Joblandschaft: Fremdsprachenkenntnisse nehmen in der Berufswelt zunehmend eine Schlüssel-funktion ein. Sie öffnen Türen, erhöhen Karrierechancen und auch den Verdienst, wie neue Studien zeigen. Vor diesem Hintergrund arbeitet das bili-Kompetenzzentrum (BKZ) am EHB. Das Credo heisst dabei: Learning the language through using the language.

bili-Didaktik in der Ausbildung

Dabei hat das EHB 2018 den strategischen Entscheid getroffen, in alle Studiengänge die Option zu integrieren, sich für den zweisprachigen Unterricht zu qualifizieren. Aktuell werden in der Ausbildung am EHB Zusatzmodule zu bili-Didaktik angeboten. bili-Didaktik ist zudem seit 2019 Bestandteil des Diplomstudiengangs berufskundlicher Unterricht (DBKU). 45 Studierende haben bislang davon profi-

tiert. Das Angebot wird ab Herbst 2020 auf weitere Diplomstudiengänge ausgeweitet.

In der Weiterbildung hat das EHB seit 2016 über zehn schulinterne Lehrgänge organisiert und mehr als 150 Lehrpersonen in bili-Didaktik nachqualifiziert.

Enge Zusammenarbeit

Die pädagogischen Hochschulen Luzern und Zürich sowie das Mittelschul- und Berufsbildungsamt Zürich und die Dienststelle Berufs- und Weiterbildung des Kantons Luzern gehören neben dem BKZ zu den wichtigen bili-Kompetenzträgern in der Schweizer Berufsbildung. Ob Tagungen, Lehrbücher oder aktuell eine Plattform für Kursunterlagen: Viele bili-Projekte realisiert das EHB mit ihnen gemeinsam.

- lic. phil. Kathrin Jonas Lambert, Studiengangleiterin bilingualer Unterricht, EHB

Literatur

- EHB, PHZH, PHLU (Ed.) (2019). Althaus, I., Ries, S. *Society. Workbook*. Bern: hep Verlag.
- EHB (Ed.) (2018). *Society. General knowledge for vocational schools (ABU)*. Bern: hep Verlag.

► www.ehb.swiss/bili

Bericht

Im Herzen der dualen Berufsbildung

Der Schweizerische Nationalfonds hat eine Studie des EHB finanziert, die sich als eine der ersten vorwiegend mit den Berufsbildnerinnen und Berufsbildnern in den Betrieben befasst. Der französischsprachige Bericht liegt mittlerweile auch auf Deutsch und Italienisch vor.

Er macht deutlich, dass die betrieblichen Berufsbildner/innen kaum sichtbar sind. So gibt es über sie etwa kaum statistische Daten. Sie geniessen



← Der Bericht ist jetzt auch auf Deutsch und Italienisch verfügbar.

wenig Anerkennung und es gibt weder auf Gesetzes- noch auf betrieblicher Ebene eine klare Regelung ihrer Rolle.

Der Bericht zeigt weiter auf, dass der Alltag von Berufsbildnerinnen und Berufsbildnern vom Spannungsfeld Ausbildungspflicht versus Produktionsdruck geprägt ist. Angesichts der zahlreichen Aufgaben, die sie zu bewältigen haben, ist ihr Arbeitsalltag oft stark fragmentiert. Trotzdem zeigen sie sich motiviert, haben Freude daran, Lernende auszubilden, Berufswissen zu vermitteln und so Nachwuchsfachkräfte heranzubilden.

Der Bericht identifiziert vier Typen von Berufsbildnerinnen und Berufsbildnern mit sehr unterschiedlichen Praktiken und Philosophien und schlägt überdies einige Handlungsansätze vor. **nla**

► www.ehb.swiss/project/betriebliche-berufsbildnerInnen-schlusselrolle